

Martin Greif (1839-1911)

Gegen die Adria hin.

Tannenwipfel hinter Tannenwipfeln –
Meilenlang nichts andres zu erblicken
Als nur Wald, durch den sich endlos weiter
Auf der immer gleich bewachs'nen Fläche
5 Grau der blasse Winternebel dehnet.

Nahe reiht sich deutlich Stamm zum Stamme,
Doch die fernern deutet an ihr Umriß.
Und was seltsam sich dahinter breitet,
10 Ist's die Luft mit ihren trüben Wolken?
Ist's das Meer mit seiner weiten Flut?
(62 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/greif/neuelied/chap146.html>